

## **Tagesordnung, öffentlicher Teil**

### I. Öffentlicher Teil

1. Fragen der Einwohner
2. Neufassung der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung – FwKS
3. Beratung und Beschlussfassung über die Straßen- und Wegeunterhaltung 2020
4. Beratung über die Neukonzeption des Lehrpfadschildes „Backhaus“
5. Informationen, Anfragen, Verschiedenes

### zu Punkt 1

keine Fragen

### zu Punkt 2

Ortsvorsteher Geörg erläutert den Sachverhalt anhand der Vorlage.

Das Gesetz zur Änderung des Feuerwehrgesetzes vom 17.12.2015 (GBl. 1184) und der Erlass der Verordnung des Innenministeriums über den Kostenersatz für Einsätze der Feuerwehr (VOKeFw, GBl. 253 vom 25.04.2016) erfordern eine Anpassung der Satzung an die geänderte Gesetzeslage, sodass die Satzung neu gefasst werden muss. Durch das Gesetz wurden die Vorschriften zur Berechnung und Erhebung des Kostenersatzes für Einsätze der Gemeindefeuerwehr neu gefasst. Das Innenministerium wurde ermächtigt (§ 34 Abs. 8 FwG (Feuerwehrgesetz)) Stundensätze für Feuerwehrfahrzeuge durch Rechtsverordnung festzusetzen. Die Verordnung enthält für alle gängigen Feuerwehrfahrzeuge und-geräte Pauschalsätze, die künftig für alle Kommunen verbindlich sind. Eine örtliche Kalkulation der Kostenersätze ist dann nur noch erforderlich, soweit es sich um Fahrzeuge oder Geräte handelt, die von der Rechtsverordnung nicht erfasst werden. Die Berechnung der Stundensätze für die ehrenamtlich tätigen Einsatzkräfte ist weiter örtlich zu kalkulieren. In § 34 Abs. 5 und 6 FwG sind hierzu die Kalkulationsgrundlagen ebenfalls neu geregelt worden.

Der Feuerwehrausschuss wurde nach § 10 Abs. 4 Satz 2 FwG angehört.

### **Beschluss:**

Der Ortschaftsrat erteilt das Einvernehmen zur Neufassung der Feuerwehr-Kostenersatz-Satzung (FwKS)

**-Einstimmig-**

### zu Punkt 3

Auch 2020 stehen wieder Sanierungsarbeiten an den Gemeindestraßen und Feldwegen an. Ortsbaumeister Hahn erläutert die geplanten Sanierungsmaßnahmen anhand von Übersichtskarten und Beispielfotos.

Im Haushalt der Gemeinde Hüffenhardt stehen für Unterhaltungsarbeiten insgesamt 50.000 Euro zur Verfügung, davon 39.000 Euro für Gemeindestraßen und 11.000 Euro für Feldwege, Bankette und Gräben mit Drainagen. Für den Ortsteil Kälbertshausen stehen 20.000 Euro für die Unterhaltungsarbeiten zur Verfügung.

Die Aufteilung der Maßnahmen ist für den Ortsteil Kälbertshausen ist wie folgt aufgeteilt

Das Dünnschichtverfahren und Rissesanie rung wird im Bereich Bangert in Richtung Bergstraße durchgeführt. Ebenso in der Jägerstraße, der Schloßgasse, im Wimpfener Weg und in den Weinbergen.

In diesen Bereichen kann der Straßenbelag abgefräst werden und Senken bis 5 cm können aufgefüllt werden.

An der Ortsverbindungsstraße nach Hochhausen wird eine Rissebehandlung durchgeführt. Die Sanierung der Feldwege wird vom Bauhof selbst vorgenommen.

Da es sich vorwiegend um Kleinmaßnahmen sowie Unterhaltungsarbeiten handelt, schlägt die Verwaltung vor, die Beauftragung nach Angebotseinholung vorzunehmen.

#### **Beschluss:**

Der Ortschaftsrat erteilt das Einvernehmen zur Durchführung der Straßen- und Wegeunterhaltung.

**-einstimmig-**

#### **Zu Punkt 4**

Ortsvorsteher Geörg erläutert den Sachverhalt. Es sollen neue Lehrpfadtafeln angefertigt werden. Eine dieser neuen Tafeln soll dem Backhaus und dem Dorfplatz gewidmet sein. Ein entsprechender Text soll ausgearbeitet werden. Ideen seitens des Ortschaftsrates sind unter anderem die Geschichte des Dorfplatzes mit aufzuführen sowie den Bau bis hin zur Nutzung des Backhauses.

Ortschaftsrat Kühner möchte dem Lehrpfad mehr Aufmerksamkeit schenken, indem man über die Möglichkeit einer Veröffentlichung in Wander – und Radwanderkarten in Betracht zieht. Ebenfalls soll der Lehrpfad auf der Internetseite der Gemeinde Hüffenhardt neu eingestellt werden.

#### **Zu Punkt 5**

Ortschaftrat Hagendorn informiert über den aktuellen Stand der Alma Straßenbeleuchtung. Die Straßenlampen wurden angebracht. Leider haben sich die Lichtverhältnisse der neuen Straßenlaternen nicht verbessert. Es soll außerdem in Betracht gezogen werden die Lampenmasten neu zu streichen. Bei der Anbringung der neuen Straßenlaternen wurden die neuen Lampenköpfe nicht sorgfältig behandelt und sind evtl. verkratzt worden. Bei der Abnahme muss dieses Verhalten bemängelt werden. Ortschaftsrat Hagendorn erkundigt sich über die Masterhöhung am Bollwerk. Die Masterhöhung wurde bereits angebracht informiert Ortsvorsteher Geörg.

Der Parkplatz am Friedhof in Kälbertshausen soll geschottert werden um mehr Parkmöglichkeiten für die Besucher zu schaffen. Dieses Vorhaben soll in der nächsten Ortschaftsratssitzung behandelt werden,

Ortsvorsteher Geörg informiert:

- Die Lehrpfadschilder sind vom Bauhof aufgestellt worden
- Es besteht die Problematik über zu schnelles Fahren am Ortseingang in Richtung Barmen. Außerhalb des Ortsschildes darf aber unsere Geschwindigkeitsmesstafel nicht angebracht werden.